



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend dem Servicegedanken für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Könnern (Taschendiebstahl)

Bereits am Samstagnachmittag wurde, im Aldi-Markt in der Bernburger Straße, das Portmonee einer 62-Jährigen aus ihrer Handtasche entwendet. Die Frau hatte die Tasche, während des Einkaufs, zwischen 15:30 und 15:45 Uhr, im Einkaufswagen abgelegt und offenbarkurz aus den Augen gelassen. Als sie den Einkauf im Kassensbereich bezahlen wollte, bemerkte sie den Diebstahl des Portmonees. Einen Tatverdächtigen konnte sie während und nach dem Einkauf nicht ausmachen. In der Handtasche befanden sich neben persönlichen Dokumenten auch etwas Bargeld. Eine Anzeige wurde aufgenommen und erste Fahndungsmaßnahmen eingeleitet.

Die Polizei weist darauf hin, dass Handtaschen oder sonstige Wertgegenstände nicht im oder am Einkaufswagen transportiert werden sollten. Diese Gegenstände gehören immer an die Person und sollten gerade im Gedränge nicht aus den Augen gelassen werden. Die Öffnung der Handtaschen sollte dabei stets zum Körper zeigen und natürlich verschlossen sein. Transportieren sie Wohnungs- oder Hausschlüssel nicht unbedingt zusammen mit ihren Personaldokumenten, dass könnte den Dieb dazu ermuntern nach dem Diebstahl der Handtasche auch die Wohnanschrift aufzusuchen. In diesem Zusammenhang auch gleich noch ein Hinweis an die Besitzer von EC-oder sonstigen Kreditkarten, die PIN sollte nicht zusammen mit der Karte verwahrt werden.

Atzendorf (Einbruchsdiebstahl)

Unbekannte Täter verschafften sich zwischen dem 1. und dem 5 Juni gewaltsam Zugang zu einem Betriebsgelände am Calbeschen Weg. Nachdem sie den Zaun aufgetrennt hatten begaben sich offenbar zielgerichtet mit einem Fahrzeug zu einer der Lagerhallen. An der Lagerhalle wurde die Metallverkleidung aufgetrennt und anschließend aufgehebelt. Aus der Halle wurden diverse Aluminiumbarren entwendet und anschließend mit dem Fahrzeug abtransportiert. Die Ermittlungen wurden aufgenommen, eine Schadenshöhe konnte noch nicht beziffert werden.

Bernburg (Diebstahl aus Kraftfahrzeugen)

Am Montagmorgen wurde der Einbruch in einen Mercedes gemeldet. Das Fahrzeug war über die Nacht im Bereich der Friedensallee abgestellt. Die unbekanntenen Täter zerstörten eine Scheibe und gelangten so in das Fahrzeug. Anschließend demontierten sie das Lenkrad. Etwas später wurde der Einbruch in einen BMW, welcher in der Kustrenaer Straße abgestellt war, gemeldet. Auch hier wurde die Seitenscheibe eingeschlagen und das Lenkrad demontiert. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

L63, Brumby (Unfall mit Personenschaden)

Am Sonntagabend, gegen 19:50 Uhr, wurden bei einem Frontalunfall auf der Landstraße 63, auf Höhe der ARAL-Tankstelle zwei Personen zum Teil schwer verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen befand sich ein Fahrzeug (m/35) auf der L63, aus Glöthe kommend in Richtung Brumby und beabsichtigte nach links auf das Tankstellengelände, Am Heidfuchsberg zu fahren. Beim Abbiegen übersah der 35-jährige offenbar das im Gegenverkehr befindliche Fahrzeug (m/77) und es kam zum Frontalzusammenstoß. Der 35-jährige wurde schwer verletzt ins Klinikum Bernburg gebracht. Der 77-jährige wurde leicht verletzt ins Uni-Klinikum Magdeburg eingeliefert. An der Unfallstelle kam es zu entsprechenden Behinderungen, da beide Fahrzeuge nicht mehr fahrbereit waren.

Aschersleben (Unfall mit Personenschaden)

Am Sonntagabend wurde der Unfall eines 37-jährigen Mannes gemeldet, welcher zuvor mit einem E-Scooter im Bereich Hopfenmarkt unterwegs war. Den Zeugenaussagen zufolge war er ziemlich schnell auf dem Gehweg unterwegs und verlor beim Abbiegen in den Schuhstieg die Kontrolle über den Roller. Beim Eintreffen der Polizei hatte der Rettungsdienst den Mann bereits in Klinikum Aschersleben gebracht und dort stationär aufgenommen. Bei ihm wurde starker Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 1,36 Promille. Zudem war der Roller im Bereich Harz als gestohlen gemeldet. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet und alle zur Beweissicherung notwendigen Maßnahmen getroffen. Der Roller wurde sichergestellt und später seinem eigentlichen Eigentümer übergeben.

Könnern (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Montagvormittag, kontrollierte die Polizei einen 31-jährigen, welcher mit einem PKW am Platz der Jugend unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

Förderstedt (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Montagmorgen, zwischen 06:00 und 07:30 Uhr, an der Magdeburg-Leipziger Straße, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 330 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 12 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Den 12 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen ein Verwarngeld- bzw. Bußgeldbescheid zugesandt. Der Schnellste wurde mit 80 km/h gemessen.

Staßfurt (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Montagmorgen, zwischen 09:00 und 11:00 Uhr, am Butterwecker Weg, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 126 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 8 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Den 8 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen ein Verwarngeld- bzw. Bußgeldbescheid zugesandt. Der Schnellste wurde mit 98 km/h gemessen.

(koma)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de